



VA-Nummer: B79-041219-1

Veranstaltungsort

Kooperatur am Münsterplatz
(rechts neben der „Alten Wache“)
Münsterplatz 36A
79098 Freiburg im Breisgau

Konzeption

Thomas Wolf, Leiter Regionalbüro Südbaden
Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

Organisation

Saskia Hunsicker
T +49 761 / 156 4807-0
F +49 761 / 1564807-9
kas-suedbaden@kas.de
www.kas.de/web/suedbaden

Anmeldung

Der Eintritt ist frei. Melden Sie sich bitte über diesen Link: <https://t1p.de/8si7> oder per E-Mail an. Sie erhalten keine schriftliche Anmeldebestätigung. Fahrtkosten können nicht ersetzt werden. Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf.

Ihre persönlichen Daten werden gemäß Datenschutzgrundverordnung verarbeitet. Ihre Daten werden im Rahmen unserer Veranstaltungsorganisation genutzt. Dieser Nutzung stimmen Sie mit Ihrer Anmeldung zu.

Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie unter www.kas.de einsehen.

Anregungen und Hinweise an uns senden Sie bitte an feedback-pb@kas.de



Regionalbüro Südbaden



Entfremdung und Annäherung. „donum vitae“ als katholische Beziehungsgeschichte

Vortrag in Zusammenarbeit mit
donum vitae Region Freiburg e.V. mit

Thomas Herkert

Diözesan-Caritasdirektor der
Erzdiözese Freiburg

Mittwoch, 4. Dezember 2019, 19.00 Uhr
Freiburg | Kooperatur am Münsterplatz

www.kas.de

Sehr geehrte Damen und Herren!

vor zwanzig Jahren gründeten engagierte Katholiken den Verein *donum vitae*. Vorausgegangen war der Konflikt um die Schwangerenberatung, vor allem die Weisung des Papstes an die katholischen Beratungsstellen, keinen Beratungsschein mehr auszustellen. Dieser „Schein“ war letztendlich der Auslöser eines Prozesses, der zur Entfremdung zwischen *donum vitae* und der Amtskirche führte. Die bei *donum vitae* Tätigen sahen sich jedoch nie als „Abtrünnige“. Im Gegenteil, sie ließen sich nicht aus *ihrer* Kirche und aus ihren kirchlichen Ämtern vertreiben. Wie die derzeitige Situation einzuschätzen ist, möchten wir gemeinsam mit Ihnen diskutieren. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Dr. Ricarda Bons
Vorsitzende von donum vitae
freiburg

Thomas Wolf
Leiter des Regionalbüros
Südbaden der
Konrad-Adenauer-Stiftung



Thomas Herkert ist seit November 2017 Vorstandsvorsitzender und Diözesan-Caritasdirektor. Zuvor war er Direktor der Katholischen Akademie der Erzdiözese Freiburg. 1961 in Schwetzingen geboren, hat er von 1982 bis 1988 Theologie in Freiburg und Innsbruck studiert. Nach seiner Priesterweihe 1990 durch Erzbischof Oskar Saier und anschließenden Kaplansjahren in Offenburg war er Hochschulpfarrer, zunächst an der Katholischen Hochschule Freiburg (1993 bis 1995) und dann bis 2001 an der Katholischen Hochschulgemeinde "Edith Stein" an der Universität Freiburg. 2002 wurde er Direktor der Katholischen Akademie in Freiburg, die er seitdem leitete. 2015 wurde ihm zusätzlich die Leitung des Referats Erwachsenenbildung im Erzbischöflichen Ordinariat übertragen.

Mittwoch, 04.12.2019, 19.00 Uhr
Freiburg, Kooperatur am Münsterplatz

Programm

-
- 19.00 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**
Thomas Wolf
Leiter des Regionalbüros Südbaden der
Konrad-Adenauer-Stiftung
Dr. Ricarda Bons
Vorsitzende von donum vitae freiburg
- 19.10 Uhr **Entfremdung und Annäherung.**
„donum vitae“ als katholische Beziehungsgeschichte
Thomas Herkert
Diözesan-Caritasdirektor
Vortrag und Gespräch mit dem Publikum
- 21.00 Uhr Ende der Veranstaltung